



FOM. Die Hochschule. Für Berufstätige.

- Größte private Hochschule Deutschlands mit **über 35.000 Studierenden**
- Gemeinnützige Einrichtung, getragen von der **BCW-Stiftung**
- Hochschulzentren **in mehr als 30 Städten** Deutschlands
- **Studienerfolgsquote** von über **80%**
- Über **1.500** haupt- und nebenberufliche **Professoren** und **Lehrbeauftragte**
- Über **1.000 Mitarbeiter** aus 27 Nationen in Beratung und Verwaltung

- Seit 1993 **staatlich anerkannt**
- Über **30 akkreditierte Studiengänge**
- **Akkreditiert durch den Wissenschaftsrat**
- Systemakkreditiert: das Qualitätsmanagement der FOM entspricht dem **höchsten internationalen Standard** (seit 2012 Gütesiegel der FIBAA, einer der bedeutendsten Agenturen zur Bewertung von Hochschulen)

- **Forschungsstarke Hochschule** (auf Rang 2 der privaten deutschen Hochschulen) mit 13 Instituten und KompetenzCentren
- **Best-Practice-Hochschule** der deutschen **UNESCO-Kommission** in der UN-Dekade »Bildung für nachhaltige Entwicklung« an Hochschulen
- Als einzige private Hochschule Mitglied im **Qualitätsnetzwerk** »**Duales Studium**« des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft

- **37 Kooperationshochschulen** weltweit
- Trägerin des **größten europäischen Studienprojekts in China**
- **Über 800 Unternehmenskooperationen** in Deutschland, darunter Siemens, Allianz, Ford, Bertelsmann, Telekom, BP, IBM, ThyssenKrupp, Peek & Cloppenburg Düsseldorf, AOK, Stadt München, Stadt Düsseldorf

Veranstaltungsort

FOM Hochschulzentrum Köln
Agrippinawerft 4 | 50678 Köln

Anmeldung

Sie möchten am »FOM Frauen-Forum« teilnehmen?
Ihre verbindliche Anmeldung nimmt die **Zentrale Studienberatung** gerne entgegen.

E-Mail: studienberatung@fom.de
Fon: **0800 1959595** (gebührenfrei)

In Kooperation mit:



Unsere Studienberatung steht Ihnen gerne zur Verfügung:

☎ free phone: 0800 1959595



✉ studienberatung@fom.de



www fom.de



Aachen | Augsburg | Berlin | Bochum | Bonn | Bönen | Bremen | Darmstadt | Dortmund | Duisburg | Düsseldorf | Essen | Frankfurt a. M. | Gütersloh | Hagen | Hamburg | Hannover | Kassel | Köln | Leipzig | Mannheim | Marl | München | Münster | Neuss | Nürnberg | Offenbach | Siegen | Stuttgart | Wesel | Wuppertal

Einladung zum

4. FOM Frauen-Forum Köln



»Erfolg ist (k)eine Frage des Geschlechts!«

Samstag | 27. Februar 2016 | 10:00 – 14:00 Uhr | Köln



Teilnahme
kostenfrei

FOM200-K-12/15



Informieren & Netzwerken

Frauen sind heute beruflich erfolgreich und in allen Berufsfeldern vertreten. Dennoch sind sie nach wie vor konfrontiert mit spezifischen Problemen, wenn es beispielsweise um beruflichen Aufstieg oder die Vereinbarkeit von Familie und Beruf geht. Das FOM Frauen-Forum bietet Frauen eine Plattform, sich über ihre beruflichen und persönlichen Ziele oder Zukunftsideen auszutauschen und in Netzwerken aktiv zu werden. In Workshops, Vorträgen und Diskussionen erhalten die Teilnehmerinnen Tipps und Informationen für ihre Karriereplanung und ihren beruflichen Alltag. FOM Frauen-Foren finden bundesweit mittlerweile an 16 Standorten statt.

Erfolgreiche Selbstständigkeit ist das zentrale Thema des 4. FOM Frauen-Forums Köln. Die Teilnehmerinnen lernen und diskutieren, wie wichtig Selbstmarketing, Selbstreflexion, Motivation und die selbstbewusste Umsetzung der eigenen Ziele als Voraussetzung für den beruflichen Erfolg sind.

Im Anschluss an die Vorträge besteht in der Netzwerklounge Gelegenheit zu Austausch und Diskussion bei einem kleinen Imbiss.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Das Programm

- 10:00 Uhr Begrüßung**
Prof. Dr. Anja Seng | Rektoratsbeauftragte für Diversity Management an der FOM Hochschule
- 10:10 Uhr Vortrag: »Präsentieren Sie nicht nur Ihre Ideen, sondern auch sich selbst«**
Eine gute Idee zu haben allein reicht nicht aus. Sie müssen sie auch zur richtigen Zeit bei den richtigen Leuten auf die richtige Weise vortragen. Lassen Sie uns Ansätze für ein selbstbewusstes Marketing wie auch eine kritische Selbsteinschätzung entwickeln.
Prof. Dr. Anja Seng
- 10:30 Uhr Vortrag: »Selbstständig – zum Glück!«**
Über griechische Philosophen, weibliche Friedensaktivistinnen und neue Entrepreneur-Formen nähern wir uns der Frage nach dem Glück in der Selbstständigkeit. Und entdecken möglicherweise unseren Grund dafür, mit Mut die eigenen Werte zu vertreten und dem eigenen Herzen zu folgen.
Nathalie Marcinkowski | Psychologin und Glücksforscherin
- 11:00 Uhr Vortrag: »Beschäftigte zwischen Karriereambitionen und Familienorientierung – Gibt es eine Vereinbarkeit von Familie und Karriere?«**
Handelt es sich bei den Themen *Vereinbarkeit von Beruf und Familie* und *Vereinbarkeit von Karriere und Familie* um unterschiedliche Fragestellungen, die einer getrennten Würdigung bedürfen? In der Diskussion legen wir besonderes Augenmerk auf die Aspekte, die für die Besetzungsentscheidungen bei Führungspositionen eine Rolle spielen.
Dr. Oliver Stettes | Leiter Kompetenzfeld Arbeitsmarkt und Arbeitswelt am Institut der deutschen Wirtschaft Köln
- 11:30 Uhr Vortrag: »Die Macht der Motivation – Was die Wirtschaft vom Sport lernen kann«**
Wie formt man aus Individualisten eine erfolgreiche Mannschaft? Eine Frage, die sich TrainerInnen im Sportbereich genauso stellen wie erfolgreiche UnternehmerInnen. Renate Wolf verrät, wie sie bei ihren Spielerinnen die individuellen Stärken fördert und zur Selbstständigkeit anregt.
Renate Wolf | Geschäftsführerin und Trainerin der Handball-Abteilung des TSV Bayer 04 Leverkusen e.V.
- 12:00 Uhr Netzwerklounge mit Imbiss**

Die ReferentInnen

Prof. Dr. Anja Seng ist seit 2002 als Wissenschaftlerin an der FOM Hochschule tätig, seit 2007 als Professorin für Betriebswirtschaftslehre, Schwerpunkt Personalmanagement. Im Jahr 2012 hat sie die Aufgabe der Rektoratsbeauftragten für Diversity Management übernommen. Ihr Forschungsinteresse umfasst neben Personalmarketing und Employer Branding den Bereich Genderforschung. Sie blickt auf über fünfzehn Jahre Berufstätigkeit als Personal- und Unternehmensberaterin zurück.



Nathalie Marcinkowski ist Psychologin an der Ruhr-Universität Bochum und hält ein Certificate in Angewandter Positiver Psychologie der University of East London. Als Happiness Mentorin bietet sie Kurse und Einzelberatung für ein erfüllteres Leben an. Zurzeit setzt sie sich verstärkt mit der Frage der Selbstständigkeit auseinander.



Dr. Oliver Stettes studierte Volkswirtschaftslehre an der Universität zu Köln. Von 1999 bis 2003 war er wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftsordnung und Sozialpolitik der Bayerischen Julius-Maximilians-Universität in Würzburg, wo er auch promovierte. Seit 2004 ist er für das Institut der deutschen Wirtschaft Köln e.V. tätig und aktuell Leiter des Kompetenzfelds Arbeitsmarkt und Arbeitswelt.



Renate Wolf, Diplom-Sportlehrerin, ist ehemalige deutsche Handballspielerin und heute Geschäftsführerin und Trainerin beim TSV Bayer 04 Leverkusen. Die Insiderin des Frauenhandballs blickt auf 96 Länderspiele, neun Deutsche Meisterschaften und noch einmal genauso viele nationale und internationale Pokalerfolge zurück. Renate Wolf ist Botschafterin der Krebshilfe für das Projekt »Handball hilft«.

